

Programm

Europabüro Brüssel

Der Morgen danach – die Slowakei hat gewählt

Montag, den 08. April 2024

09:30-10:15 Uhr

Online Event (via Zoom)

Das Europabüro der Konrad-Adenauer-Stiftung freut sich sehr, Sie zum nächsten Event unseres Veranstaltungsformates **„Der Morgen danach“** einladen zu dürfen. In diesem Online-Format begleiten wir die Parlaments- und/oder Präsidentschaftswahlen in europäischen Staaten und tauschen uns jeweils am Morgen nach der Wahl mit unseren KAS-Kolleginnen und Kollegen vor Ort über die wichtigsten Entwicklungen am Wahltag aus. Dieses Mal blicken wir auf **die Slowakei**, wo am **06. April** die zweite Runde der **Präsidentschaftswahlen 2024** stattfindet.

Gut sechs Monate nach der vorgezogenen Parlamentswahl sind die Menschen in der Slowakei aufgerufen, ein neues Staatsoberhaupt zu wählen. Da die amtierende Präsidentin Zuzana Čaputová aus persönlichen Gründen nicht mehr antritt, wird es in jedem Fall einen neuen Hausherrn im Palais Grassalkovich, dem Amtssitz des Staatspräsidenten, geben. In der ersten Runde setzte sich der ehemalige Außenminister und Diplomat Ivan Korčok mit 42,5 Prozent der Stimmen durch – er wird vom bürgerlichen Lager unterstützt und gilt mit seinem klar westorientierten Kurs als Gegengewicht zur aktuellen Regierung von Ministerpräsident Robert Fico. Deren Kandidat Peter Pellegrini, aktuell Parlamentspräsident, erreichte in der ersten Wahlrunde 37 Prozent der Stimmen und schaffte es damit ebenfalls in die Stichwahl. Wie die aktuelle Regierung spricht sich Pellegrini gegen militärische Unterstützung für das Nachbarland Ukraine aus und könnte nach Meinung seiner Kritiker ein „Durchregieren“ der Fico-Regierung ermöglichen. Entscheidend wird nun sein, wem es besser gelingt, die Anhänger der in der ersten Wahlrunde unterlegenen Kandidaten anzusprechen und zu einer Stimmabgabe zu bewegen. Bisher hat der Sieger der ersten Wahlrunde stets auch die Stichwahl für sich entscheiden können – bereits jetzt zeichnet sich für den 6. April jedoch ein knappes Wahlergebnis ab. Die Präsidentschaftswahl findet in einem politisch aufgeheizten Klima statt. Seit Amtsübernahme der neuen Regierung protestieren in Bratislava und anderen Städten wöchentlich mehrere tausend Menschen gegen die Reformvorhaben in der Justiz sowie im Bereich des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Sie befürchten, dass die Regierung die Slowakei innerhalb der EU isolieren werde, und sprechen sich für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit aus.

Wer konnte die Stichwahl um das Präsidentenamt in der Slowakei für sich entscheiden? Welche thematischen Schwerpunkte spielten im Wahlkampf eine herausgehobene Rolle? Welche innen- und außenpolitische Ausrichtung wird der neue Präsident vorgeben? Werden sich die europapolitischen Schwerpunkte der Slowakei durch die Wahl verschieben?

Die Veranstaltung **„Der Morgen danach – die Slowakei hat gewählt“** findet am **Montag, dem 08. April 2024**, von **09:30-10:15 Uhr** via Zoom statt. Wir freuen uns darauf, die oben genannten Themen mit unserem Kollegen **Tomislav Delinic**, Leiter der KAS-Auslandsbüros in Tschechien und der Slowakei, zu diskutieren. Nach dem Gespräch zwischen Herrn Delinic und **Dr. Beatrice Gorawantschy**, Leiterin des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung, haben die Zuhörer die Möglichkeit, ihre Fragen in die Diskussion einzubringen. Die Veranstaltung wird auf **Deutsch** stattfinden und zudem simultan ins **Englische** übersetzt werden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

Europabüro Brüssel

Montag, 08. April 2024

09:30 Uhr	Begrüßung Dr. Beatrice Gorawantschy Leiterin des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung
09:35 Uhr	Gespräch über die Präsidentschaftswahlen 2024 sowie ihre nationalen und europapolitischen Implikationen Dr. Beatrice Gorawantschy Leiterin des Europabüros der Konrad-Adenauer-Stiftung Tomislav Delinic Leiter der KAS-Auslandsbüros in Tschechien und der Slowakei
10:05 Uhr	Fragen der Zuhörer
10:15 Uhr	Ende der Veranstaltung

Informationen zur Anmeldung und Teilnahme:

Bitte melden Sie sich an, indem Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Organisation und Ihre Position angeben. Sie erhalten dann eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und weitere Informationen zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung.

Während der Online-Veranstaltung:

Während der Veranstaltung werden Sie nicht per Video verbunden und vom Gastgeber stummgeschaltet. Nach den kurzen Statements der Referenten können Sie sich gerne am Gespräch beteiligen: Sie können den Rednern eine schriftliche Frage stellen (klicken Sie auf das F&A-Symbol in der Symbolleiste).